

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags

II. Kammer.

№ 80.

Dresden, am 24. October

1874.

Achtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 9. October 1874.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des zweiten Protokolltheiles über die gestrige Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 922—941 resp. 942. Entschuldigungen. — Anfrage des Abg. Dr. Biedermann, den Landtagsschluß betreffend, und deren Beantwortung Seiten des Staatsministers von Kostig-Wallwitz. — Schlußberathung über den vom Abg. Dr. Schaffrath vorgelegten Entwurf einer Geschäftsordnung für die II. Kammer unter Zugrundelegung der gedruckten Zusammenstellung der in der Vorberathung im Plenum gefaßten Beschlüsse. (Entwurf der Geschäftsordnung, s. Beil. z. d. Mittheil.: Anträge der II. Kammer Nr. 93. — Zusammenstellung der gefaßten Beschlüsse, s. Beil. z. d. Mittheil.: Anträge der II. Kammer Nr. 96.) — Berathung des mündlichen Berichts der II. Deput. (Abth. A) über die Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Seifersbach, die Frachtfäße für Düngerkalk auf der Kofwein-Hainichener Bahn betr. — Mündlicher Bericht der II. Deputation (Abth. A) über die Petition Jecht's in Mahlitzsch, die Erbauung einer Brücke über die Mulde bei Mahlitzsch betr. — Mündlicher Bericht der IV. Deputation über a) die Petition des Superintenden Dr. Großmann in Grimma um Aussetzung der Diöcesen mit einer gleichen Summe, wie die politischen Bezirksvertretungen für Zwecke der Selbstverwaltung; b) die Petition Lamms in Dresden um Auswirkung einer Pension und c) die Petitionen der Gemeinderäthe im Gerichtsamtsbezirke Chemnitz um Erhöhung der

Einnehmergebühren bei Erhebung der fiscalischen Steuern. — Berathung des anderweiten mündlichen Berichts der IV. Deputation über die Beschwerde Meyers in Dresden, die Rücknahme einer Baugenehmigung betr. — Berathung des mündlichen Berichts der IV. Deputation über die Beschwerde Krahs in Bautzen, die Expropriation der Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn in der Flur Groß- und Debitzdeuben betreffend. — Vortrag des Königl. Decrets vom 9. October 1874, den Schluß des gegenwärtigen Landtags betreffend. (Königl. Decret Nr. 68, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 237.) — Mündlicher Bericht der II. Deput. (Abth. B) über eingegangene Eisenbahnsachen und zwar: Chemnitzer Gürtelbahn, Meißen-Pegau-Landesgrenze bei Weißenfels, Delsnitzer Kohlenbecken, Herrnhut-Bernstadt-Landesgrenze, Secundäreisenbahn für Jöhstadt, Zweigbahn Zwönitz-Stollberg-Lugau, Secundäreisenbahn Willkau-Kirchberg und dergl. von Gaschwitz-Blagwitz-Lindenau. — Vorlesung und Genehmigung des zweiten Protokolltheiles über die heutige Sitzung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste und letzte Sitzung.

Einnehmergebühren betr.
Petition Meyer, Baugenehmigung betr.
Petition Krahs, Expropriation betr.

Eisenbahnsachen.

Vizepräsident Streit eröffnet die Sitzung 12 Uhr 16 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Kostig-Wallwitz, des Herrn Geh. Rath's von Thümmel, des Herrn Geh. Regierungsrath's Künzel, sowie in Anwesenheit von 72 Kammermitgliedern.

Vizepräsident Streit: Ich eröffne hiermit die heutige Sitzung und bitte, zunächst denjenigen Theil des Protokolls über die gestrige Sitzung anzuhören, welcher gestern nicht zur Vorlesung gelangt ist. Es macht sich dies nothwendig, da nach Befinden heute schon auf Grund des betreffenden Theils des Protokolls Beschlüsse zu fassen sind.
(Geschicht durch Secretär Dietel.)

II. 2. (3. Abonnement.)

290

Geschäftsordnung
f. d. II. K.

Petition Seifersbach,
Frachtfäße für Düngerkalk betr.

Petition Jecht's,
Brückenbau über die Mulde betr.

Pet. Großmann,
Diöcesen betr.

Petition Lamm,
Pension betr.

Petition Chemnitz,